

126114-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Ausschreibung von Planungsleistungen VB, IBW, TA ELT, Tragwerk, Freianlagen- 2. BA und 3.BA Bahnhofstraße 18311 Ribnitz-Damgarten
OJ S 39/2025 25/02/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ribnitz-Damgarten

E-Mail: fink@kubus-anwaelte.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung von Planungsleistungen VB, IBW, TA ELT, Tragwerk, Freianlagen- 2.BA und 3.BA Bahnhofstraße 18311 Ribnitz-Damgarten

Beschreibung: Planungsleistungen in den Leistungsbildern: Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke (Grund- u. Besondere Leistungen), Technische Ausrüstung ELT, Tragwerksplanung sowie ggf. notwendige Freianlagenplanung für den 2.BA (Straßenabschnitt zur Brücke) und den 3.BA (BW 45 Brücke über die Bahn) der Bahnhofstraße 18311 Ribnitz-Damgarten

Kennung des Verfahrens: 333219b9-ff9f-4af4-8495-dcb1d48c0dcf

Interne Kennung: E99826356

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße

Stadt: Ribnitz-Damgarten

Postleitzahl: 18311

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Abgrenzend von der eigentlichen Eignungsprüfung werden die Referenzobjekte aus dem Bearbeitungszeitraum vom 01.01.2018 – 28.02.2025 anhand folgender Kriterien gesondert bewertet. Als Referenzobjekte in Rahmen der Begrenzung nach § 51 VgV werden Leistungen anerkannt, die zumindest die LPH 1-8 abdecken und innerhalb des zuvor genannten Zeitraums vollständig abgeschlossen wurden. Der Zeitraum des

Planungsbeginns ist nicht relevant. Es kommt auf den Zeitpunkt der abgeschlossenen Erbringung der LPH 8 des Bauvorhabens an. Referenzobjekte, die vor dem 01.01.2018 in Betrieb genommen wurden, werden bei dieser Wertung nicht berücksichtigt. Die Referenzobjekte umfassen Planungsleistungen, für den Neubau, die Sanierung, oder die Erweiterungen von Brücken mit Bahnkreuzung und sind in der Höhe der Kosten mit dem ausgeschriebenen Objekt vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist dann gegeben, wenn der Planungsumfang der Referenzen im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung als gleich hoch oder höher zu bewerten ist. Die Begrenzung erfolgt anhand der Anzahl der Referenzen. Die Begrenzung erfolgt anhand der Anzahl der Referenzen der Objektplanung im Leistungsbild Ingenieurbauwerke. Die weiteren Leistungsbilder; Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung ELT, Tragwerksplanung sowie Freianlagenplanung spielen bei der Begrenzung eine untergeordnete Rolle, da in jedem Fall der Objektplaner Ingenieurbauwerke der unmittelbare Vertragspartner des Auftraggebers wird und der Schwerpunkt dieser Leistungen darauf beruht.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Konkurs: Alle Ausschlussgründe sind in der Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer genannt und auszufüllen: - Eigenerklärung über das Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe nach § 123 GWB (gemäß Formblatt "03 Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer") - Eigenerklärung über das Nichtvorliegen fakultativer Ausschlussgründe nach § 124 GWB (gemäß Formblatt "03 Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer")

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen Brückenbau und Anbindung zur Bahnhofstraße - 2.BA (Straßenabschnitt zur Brücke) und den 3.BA (BW 45 Brücke über die Bahn) der Bahnhofstraße 18311 Ribnitz-Damgarten

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Leistung von der Variantenprüfung für den Brückenbau (Sanierung, Ergänzung oder Neubau) und den Straßenbau zur Anbindung an die Brücke bis zur Fertigstellung der besten Variante. Planungsleistungen in den Leistungsbildern: Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke (Grund- u. Besondere Leistungen), Technische Ausrüstung ELT, Tragwerksplanung sowie ggf. notwendige Freianlagenplanung für den 2.BA (Straßenabschnitt zur Brücke) und den 3.BA (BW 45 Brücke über die Bahn) der Bahnhofstraße 18311 Ribnitz-Damgarten 1. (Mindeststandard= Team besteht aus mind. 3 festen Mitar-beitern; Projektleiter, stellvertr. Projektleiter und ein weiterer fester Mitarbeiter) 2. örtliche Präsenz während der LPH 8 (Mindeststandard= Anwesenheit 2 x wöchentlich) 3. Mindeststandard: nachweislich Erfahrungen im Brückenbau mit Bahnkreuzung
Interne Kennung: E99826356

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße

Stadt: Ribnitz-Damgarten

Postleitzahl: 18311

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Brückenbau über Gleisanlagen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Planungen müssen im Juli 2025 beginnen, da die Ausführung Ende 2026 / 2027 erfolgen soll.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Erklärung zum „allgemeinen“ Jahresumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre - Erklärung zum „spezifischen“ Jahresumsatz in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich für die letzten drei Geschäftsjahre

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, siehe 03 Eigenerklärung Wirtschaftsteilnehmer Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: - Entsprechende Landesgesetze berechtigen zur Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“, - EG Berufsankennungsrichtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU vom 20. November 2013, -

Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 06.12.2011, zuletzt geändert am 29.03.2017, - bauvorlageberechtigte Architekten und Ingenieure

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Referenzen über früher ausgeführte mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Aufträge, (Als Referenzen werden Leistungen anerkannt, die Brückensanierungen, Brückenneubau oder die Erweiterung von Brücken zum Gegenstand hatten, wobei es Brücken über Bahngleise mit ähnlicher Spannweite, Größe und Funktion sein sollen. Gleiches gilt für die Fahrradbrücken), die in Form einer Liste der in den letzten drei Kalenderjahren erbrachten Leistungen mit Angabe der Beträge in EUR, des Ausführungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. - Angabe der durchschnittlichen jährlichen operativen Beschäftigungszahl der letzten 3 Kalenderjahre, (nur Beschäftigte die Planungsleistungen im vergleichbaren Bereich erbringen) - Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden auch einschlägige Referenzen berücksichtigt, die mehr als drei Jahre zurückliegen. - Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt 1. (Mindeststandard= Team besteht aus mind. 3 festen Mitarbeitern; Projektleiter, stellvertr. Projektleiter und ein weiterer fester Mitarbeiter) 2. örtliche Präsenz während der LPH 8 (Mindeststandard= Anwesenheit 2 x wöchentlich) 3. Mindeststandard: nachweislich Erfahrungen im Brückenbau mit Bahnkreuzung
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Honorar 25 %

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Sicherstellung personeller Verfügbarkeit 15%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Methodik Projektdurchführung 60%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E99826356>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E99826356>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/03/2025 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen, § 56 Abs. 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: elektronische Öffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit des Landes Mecklenburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Beschaffungsdienstleister: Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kubus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00005127
Postanschrift: Bertha-von-Suttner-Str. 5
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19061
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
E-Mail: info@kubus-anwaelte.de
Telefon: 0171-6238382
Internetadresse: <https://www.kubus-anwaelte.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ribnitz-Damgarten
Registrierungsnummer: 18311
Postanschrift: Am Markt 1
Stadt: Ribnitz-Damgarten
Postleitzahl: 18311
Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)
Land: Deutschland
E-Mail: fink@kubus-anwaelte.de
Telefon: 0171-6238382
Internetadresse: <https://www.ribnitz-damgarten.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit des Landes Mecklenburg
Registrierungsnummer: 19053
Postanschrift: Johannes-Stelling-Str. 14
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19053
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Telefon: +49 3855885-165
Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Das-Ministerium/Vergabekammern/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 50d8f36e-0561-469f-90b7-e5c93c3ce2db - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/02/2025 20:52:34 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 126114-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 39/2025

Datum der Veröffentlichung: 25/02/2025